

Bausteinbeschreibung

Symbolname	FB_HMI_BIT_STAT_STEU		
Titel	Eingangs-, Ausgangs-, und Merkerbit beobachten und steuern		
Familie	HMI		
Autor	M.Glarner		
Ablauffähig auf	<input type="checkbox"/> S7-300	<input type="checkbox"/> S7-400	<input checked="" type="checkbox"/> S7-1200 <input checked="" type="checkbox"/> S7-1500
Sprache	<input checked="" type="checkbox"/> SCL	<input type="checkbox"/> AWL	<input type="checkbox"/> KOP/FUP
Version	1.20		
Datum	27.11.2018		
Optimiert	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Warnungen	-		



Kurzbeschreibung

Es kann parametrierbar werden, ob ein Eingangs-, Ausgangs- oder Merkerbit angesprochen werden soll. Durch Vorgabe einer Adresse (Byte.Bit) kann der aktuelle Zustand des Operanden auf einem HMI-Gerät angezeigt werden.

Der Operand kann übersteuert werden, solange eine Taste betätigt wird.

Die vorgegebene Adresse wird überwacht, ohne dass ein entsprechender Fehler-OB programmiert werden muss. Die Anzahl der positiven Flanken werden aufsummiert und können angezeigt werden.

Durchgangparameter

ea_Ctrl	Struct	UDT_HMI_BIT_STAT_STEU_Ctrl
ea_Para	Struct	UDT_HMI_BIT_STAT_STEU_Para

UDT_HMI_BIT_STAT_STEU_Ctrl

Stat.Nr	Int	Statusmeldung 0..6
		<ul style="list-style-type: none"> 0 = Beobachten gesperrt (ea_Ctrl.Frg_Status = 0) 1 = Adresse ungültig (Bit-Nr. > 7 oder Zugriffsfehler) 2 = Steuern gesperrt ("ea_Ctrl.Steuern_Log0" oder " ea_Ctrl.Steuern_Log0" betätigt) 3 = Steuern auf 0 4 = Steuern auf 1 5 = Zustand 0 6 = Zustand 1
Stat.Anz_pos_Flanken	Int	Akt. Anzahl positive Flanken
		<p>Der Wert wird gelöscht, wenn:</p> <ul style="list-style-type: none"> > der Operand ändert > die Adresse ändert > der Status nicht mehr freigegeben ist > solange das Bit auf log.0 oder log.1 gesteuert wird
HMI. Para_Operand	Int	Parameter Operand (1=PAE,2=PAA,3=M)
		<p>Operandenbereich der angesprochen werden soll.</p> <ul style="list-style-type: none"> 1 = Eingang (PAE) 2 = Ausgang (PAA) 3 = Merker
HMI. Adresse	DInt	Adresse (Byte-Nr.,Bit-Nr.)
		<p>Auf dem HMI-Gerät muss ein Eingabefeld vom Typ "DINT" mit einer Kommastelle, Feldlänge 7 und den Grenzwerten 0..163837 definiert werden. Beispiel: Eingabe HMI 105.4 Wert in SPS 1054 entspricht Byte-Nr.105 und Bit-Nr.4 Der Baustein prüft, ob die Bit-Adresse gültig ist.</p>
HMI. Frg_Status	Bool	1=Freigabe Status
		Um die Zykluszeit der SPS nicht unnötig zu belasten, sollte die Freigabe nur im entsprechenden HMI-Bild erfolgen.
HMI. Frg_Steuern	Bool	1=Freigabe Steuern
		<p>VORSICHT ! Diese Funktion sollte nur über ein Passwort oder Schlüsselschalter freigegeben werden. Die Funktion kann nur ausgeführt werden, wenn die Freigabe für den Status vorhanden ist.</p>
HMI. Steuern_Log0	Bool	1=akt. Operand auf log.0 steuern
		Wenn die Freigabe für das Steuern vorhanden ist, wird der aktuelle Operand auf logisch 0 zurückgesetzt.
HMI. Steuern_Log1	Bool	1=akt. Operand auf log.1 steuern
		Wenn die Freigabe für das Steuern vorhanden ist, wird der aktuelle Operand auf logisch 1 gesetzt.

UDT_HMI_BIT_STAT_STEU_Para

xDummy	Bool	keine Parameter vorhanden
--------	------	---------------------------

Funktion

Operanden Steuern

Diese Funktion sollte immer nur über ein Passwort oder Schlüsselschalter freigegeben werden. Es kann gleichzeitig immer nur ein Operand auf log.1 oder log.0 gesteuert werden, solange die entsprechende Taste auf dem HMI-Gerät betätigt wird.

Eingänge steuern

Der Baustein muss am Anfang des OB1 aufgerufen werden.

Ausgänge steuern

Der Baustein muss am Schluss des OB1 aufgerufen werden.

Merker steuern

Der Baustein kann am Anfang oder Schluss des OB1 aufgerufen werden.

Normalerweise müssen keine Eingänge gesteuert werden. Der Baustein muss somit nur einmal am Schluss des OB1 aufgerufen werden.

Versionshistorie

- | | | |
|-------------|--|-----------|
| 1.20 | 27.11.2018 | M.Glarner |
| > | Simulierbarkeit mit SIMATIC S7-PLCSIM (Advanced) | |
| > | ENO-Bit immer logisch 1 | |
| 1.10 | 16.01.2018 | M.Glarner |
| > | Bausteineigenschaften optimieren | |
| 1.00 | 1.9.2016 | M.Glarner |
| > | Erstellungsversion | |